

Aus der Ibbenbürener Volkszeitung
Ausgabe Ibbenbürener Volkszeitung
Montag, 2. September 2013
Seite 2
© 2013 Ibbenbürener Volkszeitung

Weitere Lecks in Fukushima befürchtet

FUKUSHIMA (dpa). Nach einem schweren Leck in der Atomruine Fukushima haben die Reparaturtrupps an Tanks mit Kühlwasser weitere Spuren mit einer tödlichen Dosis Radioaktivität entdeckt. Nach Betreiberangaben wurde neben einem Abwassergraben, der zum Meer führt, unter anderem Strontium festgestellt. Strontium gilt als „Knochenkiller“. Zuvor hatte Tepco an drei Tanks sowie einem Verbindungsrohr eine Strahlendosis von bis zu 1800 Millisievert pro Stunde gemessen – wer einer solchen Dosis vier Stunden ausgesetzt ist, stirbt.